



PREMIUM DAUERRASEN INSTALLIEREN UND VERLEGEN

Tipps für einen perfekt verlegten Kunstrasen



Entfernen Sie evtl. vorhandenen Rasen und sonstige Vegetation. Insgesamt sollte dann ein Aushub von ca. 11 cm vorhanden sein.

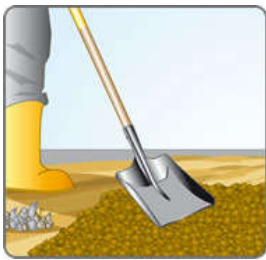
Der dann vorhandene Untergrund sollte zunächst abgerüttelt oder gewalzt werden damit keine Löcher (z.B. durch Hummelnester oder Maulwurfgänge) mehr in die Fläche fallen können.

Hinweis: Sofern Randsteine oder Beetumrandungen vorhanden sind, sollte der Rasen für ein noch authentischeres Aussehen ca. 1 cm unter den Steinoberkanten verlegt werden, sodass nur ein Teil der Fasern über den Umrandungen sichtbar sind.



Der optimale Untergrund für Kunstrasen besteht aus 2 Schichten.

1. Tragschicht: wasserdurchlässiger Schotter Schicht ca. 8 cm.
Körnung 0-16|0-22 (nach Verfügbarkeit)
aufschottern, ebnen, planieren (rütteln o. walzen)
2. Feinplanum: Brechsand oder Splitt 0/ 5er abgezogen und gewalzt wird
– **je weniger desto besser** (max. 2 cm) - dient nur zum Ausgleich der Schotterschicht



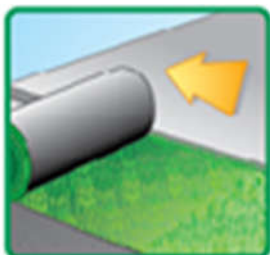
Schotter und Brechsand nach Möglichkeit in trockenem Zustand einbauen, damit die 0-Anteile keinen Porenverschluss herbeiführen. Verdichten und glätten Sie die Oberfläche so gut wie eben möglich. Füllen Sie mit dem Feinplanum vorhandene Löcher in der Schotterschicht auf. Unebenheiten können sich sonst später in der Oberfläche des Kunstrasens widerspiegeln.



Verdichten Sie die aufgefüllte Fläche sodass es am Ende eine ebene Fläche ist. Rütteln oder walzen.



Rollen Sie den Kunstrasen aus.



Wichtig: Legen/Rollen Sie den Kunstrasen immer in die gleiche Richtung aus, sodass alle Grashalme in die gleiche Richtung zeigen.



Legen Sie den Kunstrasen nun an einer Seite gerade an.



Legen Sie die Bahnen gemäß Ihrem Verlegeplan aus und achten Sie darauf, dass die Stöße gut anliegen. Zum Schneiden des Kunstrasens sollten Sie ein scharfes Teppichmesser verwenden.

Um zu verhindern dass Grashalme durchschnitten werden, die Schnitte immer auf der Rückseite des Kunstrasens ausführen.



Nach dem Anbringen des Klebebands, den Rand wieder zurückschlagen und die Stöße gut gegeneinander und auf das Klebeband drücken. Nach dem Kleben für 24 Std. nicht betreten, sodass sich die Stöße optimal verbinden können.



Bei Bedarf den Kunstrasen mit Befestigungsankern in den Randbereichen (z.B. Übergänge zu Holz oder Steinen) im Untergrund befestigen. Einfüllen von Quarzsand. Je nach Sorte 4-8 kg pro m².